

Darmkrebsvorsorge

Das kolorektale Karzinom ist mit ca. 63.000 Neuerkrankungen in Deutschland einer der häufigsten malignen Tumore. Die S3-Leitlinie „Kolorektales Karzinom“ empfiehlt zur Darmkrebsvorsorge natürlich weiterhin die Koloskopie, die Krankenkassen übernehmen ab dem vollendeten 55. Lebensjahr diese Untersuchung mit 10-jährigem Kontrollintervall. Ab dem vollendeten 50. Lebensjahr konnte bislang jährlich der Guajak-Hämoccult-Test durchgeführt werden, der allerdings eine geringe Sensitivität aufweist.

Daher werden in einigen europäischen Ländern bereits seit längerem zur Vorsorge quantitative immunologische Tests auf occultes Blut im Stuhl angeboten; diese „iFOBT“ (Immunologisch Fäkal Occultes Blut Test) ersetzen seit dem 1. April 2017 den bisherigen Guajak-Test.

Der iFOBT kann als präventive Leistung einmal jährlich ab einem Alter von 50 Jahren durchgeführt werden, ab dem vollendeten 55. Lebensjahr alle 2 Jahre für die Patienten, die eine Koloskopie ablehnen. Bei Nachweis von Blut ist eine Koloskopie erforderlich. Die iFOBT weisen eine deutlich höhere Sensitivität als die bisherigen Guajak-Teste auf und sind als immunologische Assays nicht durch z.B. Nahrungsmittel verfälschbar. Natürlich müssen aber vor diesem Test andere Blutungsquellen anamnestisch erfragt werden, damit die Probenabnahme nicht zu einem falschen Zeitpunkt erfolgt (z.B. nicht während der Menstruation oder bei Zahnfleischbluten).

Wir führen den „OC-Sensor-Test“ durch, der international und auch im europäischen Raum bereits erprobt ist; er erfüllt die KBV-Kriterien hinsichtlich Sensitivität (> 25 %) und Spezifität (> 90%): bei dem firmenseitigen Test - Cut-off von 50 ng Hämoglobin/ml Stuhl beträgt die Sensitivität für fortgeschrittene Neoplasien 38% und die Spezifität 93%.

Das nachzuweisende Hämoglobin ist im Probenpuffergefäß ca. 7 Tage stabil (gefordert sind 5 Tage), bei Kühlschranktemperatur sogar ca. 14 Tage.

Die Ausgabe und Rücknahme der Stuhlprobenentnahmesysteme sowie die Beratung bei positivem iFOBT wird im EBM mit der GOP 01737 (57 Punkte, 6,00 €) vergütet.

Anforderung : immunologischer Test auf „occultes Blut im Stuhl“

Benötigtes Probenmaterial : Stuhlprobe im mitgelieferten Probengefäß

Für Anmerkungen und Fragen stehen wir Ihnen natürlich jederzeit zur Verfügung !

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Laborteam !

Literatur:

1. S3-Leitlinie Kolorektales Karzinom, Juni 2013.
2. Primärprävention Dickdarmkrebs, In: Harrisons Innere Medizin, ABW-Wissenschaftsverlag 2016: 653 - 657
3. Thomas L. Screening auf kolorektales Karzinom.; In: Thomas L. Labor und Diagnose TH-Books 2012: 776 – 780.
4. Herstellererklärung der Fa. Eiken Chemical Co
5. de Wijkerslooth TR et al, 2012. Immunochemical Fecal Occult Blood Testing is Equally Sensitive for Proximal and Distal Advanced Neoplasia, Am J Gastroenterol 107(10):1570-8
6. van Roon AH et al, 2012. Are fFocal immunochemical Test Characteristics Influenced by Sample Return Time. A Population – Based Colorectal Cancer Screening Trial. Am J Gastroenterol 107(1): 99-107